

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT  
Albertstraße 10 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564-55000  
Telefax +49 351 564-55010

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
Z-1053/70/119-2022/38878

Dresden,  
4. April 2022

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Susanne Schaper (DIE LINKE)**  
**Drs.-Nr.: 7/9241**  
**Thema: SARS-CoV-2 – Nachweis im Abwasser**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1: Welche Daten liegen der Staatsregierung über die Abwasserbelastung mit dem SARSCoV- 2 Virus im Jahr 2021 vor? (Bitte aufgeteilt nach Landkreisen und Kreisfreien Städten.)**

Der Staatsregierung liegen keine Daten über die Abwasserbelastung mit dem SARS-CoV- 2-Virus im Jahr 2021 vor.

**Frage 2: In welchen Landkreisen/ Kreisfreien Städten wird bereits ein Abwasser-Monitoring zur Abwasserbelastung mit SARS-CoV -2 durchgeführt?**

Eine Abfrage bei den sächsischen Gesundheitsämtern ergab, dass sieben Ämtern kein Abwassermonitoring zu SARS-CoV -2 im Landkreis / in der Kreisfreien Stadt bekannt ist.

Die Aussagen zu den übrigen Landkreisen/Kreisfreien Städten sind in der nachfolgenden Tabelle zusammengefasst:

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
für Soziales und Gesellschaft-  
lichen Zusammenhalt  
Albertstraße 10  
01097 Dresden

[www.sms.sachsen.de](http://www.sms.sachsen.de)

Dresden	Beteiligung der Stadtentwässerung Dresden am Modellvorhaben „Systematische Überwachung von SARS-CoV-2 im Abwasser (ESI-CorA)“
Landkreis Görlitz	Untersuchungen in der Stadt Görlitz
Leipzig	Untersuchungen durch die Kommunalen Wasserwerke Leipzig
Landkreis Leipzig	Untersuchungen in 3 Kläranlagen
Landkreis Nordsachsen	Untersuchungen durch den Wasserverband Döbeln-Oschatz
Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	Landkreis leitet teilweise auch in die Stadtentwässerung Dresden ein, damit werden im Rahmen des Modellvorhabens „Systematische Überwachung von SARS-CoV-2 im Abwasser (ESI-CorA)“ auch Daten aus dem LK Sächsische Schweiz-Osterzgebirge erfasst

**Frage 3: Wird die Landesregierung ein sächsisches Abwasser-Monitoring zur Abwasserbelastung mit SARS-CoV-2 einführen?**

Zurzeit führt der Bund ein ressortübergreifendes und von der EU gefördertes Pilotprojekt zum Abwassermonitoring auf SARS-CoV-2 durch - „Systematische Überwachung von SARS-CoV-2 im Abwasser (ESI-CorA)“. Der Freistaat Sachsen ist mit der Stadtentwässerung Dresden im Projekt vertreten. Im Rahmen dieses Modellvorhabens soll u. a. geprüft werden, ob die flächendeckende Einführung einer Abwassersurveillance in Deutschland befürwortet werden kann. Im Falle eines positiven Ergebnisses soll das Projekt den Rollout eines Abwassermonitorings vorbereiten und begleiten.

Mit freundlichen Grüßen

  
Petra Köpping